



Auszeichnung rotmilanfreundliche Land- und Forstwirtschaft
Abschlussstagung Rotmilan – Land zum Leben, Berlin 22. Oktober 2019

Die **Großdrebnitzer Agrarbetriebgesellschaft mbH** aus Bischofswerda in Sachsen arbeitet ebenfalls mit dem Förderverein der Sächsischen Vogelschutzwarte Neschwitz zusammen.

Sie bewirtschaftet einen modernen Milchviehbetrieb auf etwa 3.000 ha Betriebsfläche und hat seit 2017 den gesamten Betrieb auf ökologische Bewirtschaftung umgestellt – das allein schon ist wirklich sehr beachtlich!

Damit leistet die Großdrebnitzer Agrarbetriebgesellschaft auf riesiger Fläche einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Böden und Gewässer und zum Schutz der Artenvielfalt. Der Betrieb setzt eine rotmilanfreundliche Landwirtschaft besonders mit ihrer Grünlandbewirtschaftung um. Etwa 1.000 ha der Betriebsfläche werden als Grünland genutzt, das ab Mitte Mai vier Mal in Staffelnutzung gemäht wird.

Das ist eine optimale Maßnahme, um dem Rotmilan über den wichtigen Zeitraum der Jungenaufzucht von Mai bis Juli ein regelmäßig wiederkehrendes und hohes Nahrungsangebot zu gewährleisten. Bei dieser Flächengröße liefert diese Maßnahme ein bedeutendes Nahrungshabitat für die Brutpaare im Umkreis.

Auch der Anbau von Luzerne und deren Nutzung ist eine ebenso wichtige und von der Großdrebnitzer Agrarbetriebgesellschaft umgesetzte Maßnahme für den Rotmilan. Das gewonnene Futter von den Grünland- und Ackerflächen wird im Betrieb als Futtermittel eingesetzt. Dies ist ein gutes Beispiel dafür, wie es auch in einem großen Betrieb gut gelingen kann, Naturschutz und Landwirtschaft unter einen Hut zu bekommen und Maßnahmen sinnvoll in den Betrieb zu integrieren.

Wir danken der Großdrebnitzer Agrarbetriebgesellschaft mit dieser Auszeichnung für ihren Einsatz und gratulieren sehr herzlich!

Svenja Ganteför, Deutsche Wildtier Stiftung,
im Namen des Projekts **Rotmilan – Land zum Leben**